

Zur Führung der politischen Massenarbeit

Wolfgang Schmidt, Parteisekretär im VEB Landmaschinenbau Falkensee, Mitglied der Kreisleitung der SED

Neue Wege in der Agitation und Propaganda

In der Parteiorganisation des VEB Landmaschinenbau Falkensee werden mit Hilfe der Materialien der Beratungen des ZK über die Parteigruppenarbeit bzw. zum Beschluß des Politbüros vom 7. 11. 1972 über die Aufgaben der Agitation und Propaganda lebhaft Diskussionen geführt. Unser Ziel ist, uns die vielen guten Erfahrungen der Parteiarbeit seit dem VIII. Parteitag in unserem Betrieb für die weitere Durchführung der Parteibeschlüsse zunutze zu machen. Von den in 12 Parteigruppen tätigen 91 Genossen unserer BPO haben 67 langfristige Aufträge für die politisch-ideologische Arbeit in bestimmten Bereichen. Die Parteileitung griff den Vorschlag der Parteigruppe aus dem Produktionsabschnitt 3 auf, zwischen den Parteigruppen einen Leistungsvergleich durchzuführen. An der Straße der Besten im Betrieb wird dieser Leistungsvergleich öffentlich ausgewertet.

Die Erziehung zum sozialistischen Internationalismus, zur Festigung der Freundschaft zur Sowjetunion steht auch nach dem 50. Jahrestag der UdSSR weiter im Vordergrund. Besonders aktiv arbeitende Genossen werden nach Begründung und Beschluß in der Mitgliederversammlung in das Ehrenbuch der Parteiorganisation eingetragen. Das Ehrenbuch der Parteiorganisation haben wir bei den letzten Parteiwahlen angelegt. Das ist nur eine Methode,

um die Freude an der Partei- und Massenarbeit zu fördern, aber sie bewährt sich.

Zu den besten Mitgliedern unserer BPO gehören die Genossen Baumann, Aehnlich und Kühne. Sie haben im Produktionsabschnitt F 2 eine Jugendbrigade entwickeln helfen. 10 junge Arbeiter, zum Teil vorher nicht in der FDJ bzw. in der Gewerkschaft organisiert, kämpfen heute zielstrebig um den Titel „Brigade der sozialistischen Arbeit“. Die inzwischen gebildete FDJ-Gruppe half jedem Jugendfreund, seinen Kampfauftrag für die X. Weltfestspiele zu formulieren und seinen persönlichen Plan zu erarbeiten. Wir haben diese Anleitung und Hilfe nicht allein der Leitung der FDJ-Gruppe überlassen, sondern den Jugendfreunden unmittelbar bei den Aussprachen geholfen.

Eine weitere Anforderung an die politische Führungstätigkeit ergibt sich aus der Tatsache, daß die Zahl der persönlichen Pläne und der Teilnehmer an den Schulen der sozialistischen Arbeit weiter schnell wächst. Uns geht es als Parteileitung besonders um die damit verbundenen politisch-ideologischen und politischerzieherischen Probleme. Die Arbeitsgruppe Propaganda der Parteileitung wird deshalb auf die Anleitung und Hilfe der neu berufenen Leiter dieser Schulen der sozialistischen Arbeit orientiert, damit diese von vornherein interessante und ansprechende Veranstaltungen gewährleisten.

Was die Hilfe für die Arbeit der ausgewählten und bestätigten Agitatoren betrifft, so erhält die Parteiorganisation hier auch eine gute Unterstützung durch die Kreisleitung. Dasselbe gilt für die regelmäßige Schulung der Propagandisten, der staatlichen Leiter und der Kader der Gewerkschaft sowie der FDJ. Sekretäre der Kreisleitung und andere Persönlichkeiten sprechen öfter vor diesem Personenkreis über

INFORMATION

Zweitägiger Erfahrungsaustausch der BL Cottbus

Mitte Januar 1973 führte das Sekretariat der Bezirksleitung Cottbus einen Erfahrungsaustausch

mit den Sekretariatsmitgliedern der Kreisleitungen durch. Es ging um eine kritische Zwischenbilanz der Verwirklichung des Politbürobeschlusses vom 7. November 1972, um die Sicherung der exakten Planerfüllung und der breiten Masseninitiative im Wettbewerb vom ersten Tag des Jahres an. Im einleitenden Referat des 2. Sekretärs der Bezirksleitung und den ergänzenden Beiträgen anderer Sekretariatsmitglieder wurde deutlich ausgesprochen, auf welchen Gebieten es gut vorangeht, aber auch was

jetzt mit Hilfe der Bezirksleitung ohne Zeitverzug verändert wird und wie es verändert werden muß.

Die Aussprache über die aufgeworfenen Fragen erfolgte in mehreren Seminaren.

Eine rege Diskussion gab es über die Rolle der Kreisleitung bei der politischen und ökonomischen Stärkung der neugebildeten VEB, über die Methoden zur Erhöhung der Rolle der Arbeiterklasse im Leben des Kreises und die politische Führung des